

DEPESCHE

DIE CREDITREFORM DEPESCHE FÜR BERLIN | BRANDENBURG/HAVEL | FRANKFURT (ODER)

AUSGABE SOMMER 2019

FORDERUNGSMANAGEMENT

MIT EFFIZIENTEM MAHNWESEN

AUSSENSTÄNDE VERMEIDEN

Seite 5

MARKETING SERVICES

STANDORTANALYSE: BESTE WAHL

FÜR IHR UNTERNEHMEN!

Seite 5

WIRTSCHAFTSINFORMATIONEN

RISIKO INTERNATIONALE

GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN

Seite 6

SYSTEME & BERATUNG

CYBERKRIMINALITÄT:

DIE KONSTANTE NETZ-BEDROHUNG

Seite 7



EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es gibt viele Neuigkeiten zu berichten: Die Traditionsmarke Creditreform hat sich nach langer Zeit modernisiert und zeigt jetzt ein neues Gesicht. Sie sind herzlich eingeladen, unseren neuen Außenauftritt mitsamt neuem Logo und modernisierter Internetseite zu entdecken. Auf Ihr Feedback sind wir sehr gespannt! Eine zweite wichtige Neuerung ist die Änderung der Rechtsform unseres Unternehmens. Bitte beachten Sie die unten stehende Information auf dieser Seite.

Als Geschäftsführer der Crefo Factoring Berlin-Brandenburg GmbH berichtet Harry Kern Wissenswertes zu dem unkomplizierten Finanzierungsinstrument Factoring und gibt Tipps für eine effektive und nachhaltige Finanzplanung. Erfahren Sie mehr im Interview auf Seite 3.

Der richtige Standort hat Einfluss auf Ihren Unternehmenserfolg. Welche Kriterien bei der Entscheidung weiterhelfen und welche Tipps wir Ihnen für Ihre richtige Stand-

ortwahl parat haben, lesen Sie auf Seite 5.

Ihr Kunde hat offene Rechnungen nicht fristgerecht beglichen? Dann sollten Sie einen Mahnprozess einleiten, um Ihre offene Forderung einzuholen. Doch wie gelingt es, die beträchtlichen (Personal-) Kosten, die solch ein Prozess verursacht, zu verringern? Auf Seite 5 stellen wir unser vollautomatisches Forderungsmanagement Creditreform Mahnwesen vor. Seien Sie gespannt – es lohnt sich!

Internationale Partner bieten viele Chancen für erfolgreiche Geschäftsaktivitäten und neue Märkte. Das Risiko durch unbekannte Partner ist aber dennoch nicht unerheblich. Erfahren Sie auf Seite 6, wie einfach Sie zu mehr Sicherheiten im Auslandsgeschäft kommen.

Sicherheit bleibt auch das Stichwort für den zweiten Artikel auf Seite 6: Internetkriminalität nimmt in Zeiten der Digitalisierung neue Dimensionen an. Unternehmen müssen sich gegen schnell entwickelnde Cyberrisiken wappnen, um katastrophalen Schadensszenarien vorzubeugen. Erfahren Sie, wie Sie sich vor Datenklau und Erpressung schützen.

Das und noch vieles mehr erwartet Sie in der aktuellen Ausgabe. Es ist und bleibt spannend – mit der neuen Creditreform Depesche.

Viel Spaß beim Lesen und darüber hinaus florierende Geschäfte.

Jochen Wolfram

Christian Wolfram

Geschäftsführer Creditreform Verbund
Berlin | Brandenburg/Havel | Frankfurt (Oder)

KUNDENINFORMATION

Wichtige News: Änderung unserer Rechtsform auf GmbH & Co. KG

Die Rechtsform unseres Unternehmens ändert sich mit sofortiger Wirkung in Creditreform Berlin Brandenburg Wolfram GmbH & Co. KG. Ihre Ansprechpartner stehen Ihnen unverändert auch weiterhin unter den bekannten Rufnummern und E-Mail-Adressen zur Verfügung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen, Datenschutzbestimmungen und Bankverbindungen bleiben ebenso unverändert gültig.

Und was können Sie jetzt tun?

Wir möchten Sie darum bitten, für sämtliche Korrespondenz unsere neue Firmierung zu verwenden und die Daten in Ihren EDV-Systemen entsprechend anzupassen.

Juristischer Sitz:

Creditreform Berlin Brandenburg Wolfram GmbH & Co. KG,
Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 1, 10787 Berlin

Hinweis: Die Anschriften der Geschäftsstellen in Brandenburg an der Havel und Frankfurt (Oder) haben sich nicht geändert.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.



Factoring: Schnelle Liquidität für den Mittelstand



Harry Kern, geschäftsführender Mitgesellschafter
Crefo-Factoring Berlin-Brandenburg GmbH

Factoring wird als alternative Finanzierungsform bei den Unternehmen immer beliebter. Nicht zuletzt, weil so die Finanzplanung wesentlich übersichtlicher und einfacher wird. Harry Kern leitet seit 18 Jahren als geschäftsführender Mitgesellschafter die Crefo-Factoring Berlin-Brandenburg GmbH.

Das Thema Finanzierung spielt in jeder Unternehmensphase eine bedeutende Rolle. Herr Kern, welche Empfehlung können Sie den Unternehmen für eine effektive und nachhaltige Finanzplanung geben?

Ganz gleich ob mein Unternehmen im Aufbau und in einer Wachstumsphase steckt, oder ob sich Unternehmen in der Phase der Konsolidierung befinden und Geschäftsmodelle auf den Prüfstand gestellt werden: Je besser ich vorbereitet bin und weiß, was ich wann brauche, umso besser laufen meine Gespräche mit den klassischen Kapitalgebern. Und ein weiterer Tipp: Stellen Sie sich möglichst breit auf und nutzen Sie mehrere Finanzierungsformen: Flankieren Sie Ihr Eigenkapital mit den Möglichkeiten einer guten Hausbank. Nutzen Sie Leasing für Ihr zu finanzierendes Anlagevermögen und Factoring für Ihr Umlaufvermögen, also im Wesentlichen für Ihre Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Wie funktioniert Factoring und wieso ist diese Finanzierungsform für viele Unternehmen so attraktiv?

Vereinfacht dargestellt: Das Unternehmen erbringt wie gewohnt seine beauftragte Leistung und berechnet diese an den Abnehmer. Aber statt lange auf die Zahlung

zu warten, erhält das Unternehmen von uns das Geld sofort und wir werden dann zu einem späteren Zeitpunkt vom Abnehmer bezahlt. Die Vorteile liegen auf der Hand: Wir zahlen sofort und helfen unseren Partnern, immer liquide zu sein. Wir übernehmen auf Wunsch auch das ganze Debitorenmanagement. Und ganz wesentlich: Wir tragen auch das Risiko für den Ausfall der Forderung. Dieses Gesamtpaket macht Factoring für Unternehmen so interessant. Partnern, die lediglich Schutz vor Ausfällen wünschen, bieten wir übrigens über unsere Crefo Maklergesellschaft geeignete Warenkreditversicherungslösungen an.

Das heißt, bei Zahlungsunfähigkeit ist der Kreditgeber mit einer Warenkreditversicherung vor einem Ausfall der Forderung vollständig abgesichert?

Genauso ist es. Einziger kleiner Wermutstropfen: Unser Factoring schützt im Ausfall immer zu 100%. Bei Versicherungen sind stets Abschläge einzukalkulieren, sodass hier mit Entschädigungen von i.d.R. 70 – 90% zu rechnen ist. Zur Palette unserer Warenkreditversicherung gehören aber nicht nur klassische Lösungen zum Schutz vor Forderungsausfällen, sondern auch Kautionsversicherungen, die als Alternative zu Bankbürgschaften kontinuierlich an Bedeutung gewinnen.

Eine Kautionsversicherung bietet also weitere Sicherheitsleistungen gegenüber Auftraggebern. Was sind aber die Vorteile zur klassischen Bankbürgschaft?

Die Kautionsversicherung schont Ihr Eigenkapital und Ihre Liquidität – und das zu interessanten Bedingungen!

Gibt es noch immer Vorbehalte gegenüber Factoring oder sind diese mittlerweile längst überholt?

Wir betreiben das Geschäft seit mittlerweile 20 Jahren. In dieser Zeit hat sich Factoring mit einem Volumen von jährlich mehr als 200 Mrd. EUR als vollständig akzeptiertes Finanzierungsinstrument entwickelt. Das, was Leasing für die Finanzierung des Anlagevermögens ist, ist Factoring für das Umlaufvermögen eines Unternehmens geworden. Grundsätzliche Vorbehalte gehören damit der Vergangenheit an – eher das Gegenteil ist mittlerweile der Fall: Die Eignung für Factoring gilt sogar als Auszeichnung für eine geprüfte Bonität.

Und zu guter Letzt noch ein paar Hintergrundinformationen: Wie ist die Crefo Factoring in der Creditreform Unternehmensgruppe eingebunden und in welcher Form arbeiten Sie zusammen?

Crefo Factoring ist ein Unternehmen der Creditreform Gruppe. So wie es knapp 130 Standorte der Creditreform gibt, so sind unsere Factoring Gesellschaften an 15 Standorten bundesweit und flächendeckend vertreten. Uns gibt es also nicht nur digital, sondern auch physisch und in allen Ballungsräumen. So digital, wie unsere Partner es wünschen, aber auch so analog, wie es die vielfältigen Beziehungen zwischen Unternehmen erfordern. Oder anders: Crefo Factoring ist Creditreform Factoring!

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Kern.



KLAR, MODERN, MUTIG: NEUER CREDITREFORM MARKENAUFTRITT

Alles neu macht 2019: Creditreform verändert ihr Corporate Design und etabliert ein neues Logo. Mit Änderung des neuen Markenauftritts unterstreicht Creditreform die Weiterentwicklung und Modernisierung der Marke. Das neue Logo überträgt alte Gestaltungsmerkmale in eine abstrakte, einfache und prägnante Form.

Wichtig für die Wiedererkennung: die Weltkugel bleibt – fast. Modern interpretiert hat sich der Buchstabe C in Darstellung eines minimalistischen „Globus“ als neue Bildmarke bei Creditreform durchgesetzt. Mit einem Neigungswinkel von 23,45° entspricht die Bildmarke dem Neigungswinkel der Erde und behält so ihr bisheriges Leistungsversprechen: professionelle Wirtschaftsinformationen und Forderungsmanagement – und das über Ländergrenzen hinweg.

Auch der neu erarbeitete Markenwert „gemeinsam“ als Zusammenspiel zwischen dem Kunden und Creditreform wird nun durch die Verbindungen der Buchstaben im Logo deutlich.

„Creditreform hat sich durch eine konstant gute Datenqualität und professionelles Forderungsmanagement einen starken Ruf und viel Vertrauen bei seinen Mitgliedern erarbeitet. Unser Anspruch ist es, auch im digitalen Zeitalter zukunfts-

fähig zu bleiben. Durch die Weiterentwicklung unserer Produkte und Lösungen wird auch die Modernisierung zu einem medienübergreifenden Logo notwendig. Die Neuausrichtung beweist, wie fortschrittlich und wettbewerbsfähig die Marke Creditreform ist und bleiben will“, so Christian Wolfram, Präsident im Verband der Vereine Creditreform und Geschäftsführer in Berlin und Brandenburg.

Das neue Corporate Design ist modern, kraftvoll und selbstbewusst und steht für eine starke Marke, die trotz traditioneller Wurzeln Fortschrittlichkeit und Dynamik beweist.

Neues Markenbild braucht neue Website: creditreform.de

Ein verbesserter Markenauftritt wäre nichts ohne eine verbesserte Website. Und so wurde für unsere Kunden eine moderne und zentral gebündelte Website aller bundesweiten Vereine der Creditreform erstellt, die sie je nach Standort zu Ihrem persönlichen Ansprechpartner weiterleitet. Sie erhalten demnach ganz automatisch Zugriff zu allen lokalen Inhalten und Angeboten. Eine intuitivere Menüführung und ein zentraler Login zu weiteren Online-Anwendungen stellen die vereinfachte Bedienung in den Vordergrund.



DIE VORTEILE UNSERER NEUEN WEBSITE

- ✓ **Verbesserte Inhalte:** praxisnah, verständlich und lösungsorientiert
- ✓ **Immer aktuell:** regionale Seminare und Veranstaltungen
- ✓ **Kompakter Kundenbereich:** alle weiterführenden Portale leicht erreichbar
- ✓ **Im Büro und unterwegs:** mobil optimiert für jede Bildschirmgröße
- ✓ **Neuer Look:** moderne und attraktive Gestaltung

Schauen Sie auf unserer neuen Website vorbei und überzeugen Sie sich: www.creditreform.de/berlin

Die neue Website wird in den kommenden Monaten regelmäßig erweitert werden. Es zahlt sich also aus, regelmäßig zu schauen, welche neuen Inhalte und Funktionen wir noch für Sie bereithalten!

Gefällt Ihnen unsere Internetseite?

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!



140
JAHRE
Jubiläum

INKASSO/FORDERUNGSMANAGEMENT

Mit effizientem Mahnwesen Außenstände vermeiden

Kunden, die Ihre offenen Rechnungen nicht zahlen, braucht niemand. Was aber tun, wenn der Kunde säumig wird? Mahnungen schreiben kostet Zeit, Geld und Nerven: Neben dem Ringen um richtige Formulierungen, die die Kundenbindung nicht in Gefahr bringen, müssen genaue Fristen eingehalten werden. Der Aufwand ist immens.

Letztendlich sind Außenstände nicht nur ärgerlich, sie schränken auch Ihre Liquidität ein und binden Ihr Kapital, welches wiederum für neue Investitionen fehlt. Ein professioneller Mahnprozess ist deswegen von großer Bedeutung: es sichert die Liquidität in Ihrem Unternehmen und gibt einen wichtigen Überblick über offene Posten. Wie aber richtig mahnen, um den Kunden nicht zu verschrecken?

Creditreform stellt aktuell ein hohes Inkassoaufkommen fest. Viele Prozesse können im Forderungsmanagement jedoch schon verschlankt werden, sodass Sie sich um Ihr eigentliches Kerngeschäft kümmern können. Sie möchten mit dem gesamten Mahnprozess nichts zu tun haben und wertvolle Ressourcen sparen? Das Creditreform Mahnwesenportal automatisiert Ihre Prozesse nach Rechnungserstellung und bleibt dabei weiterhin individuell justierbar. Mehr Informationen dazu finden Sie unter: www.creditreform-mahnwesen.de

5 TIPPS FÜR EFFEKTIVES MAHNEN

1. Einfach die Rechnung übersehen? Meistens reicht eine höfliche Zahlungserinnerung.
2. Nicht? Dann werden Sie deutlich: korrekte Rechnungsdaten angeben, eine neue Zahlungsfrist setzen und das Wort „Mahnung“ verwenden. Formulierung: gezielt sachlich und umsichtig
3. Suchen Sie, wenn möglich, auch den persönlichen Kontakt zum Kunden und finden Sie gemeinsam eine Lösung. Empfehlung: Halten Sie das Gespräch im Anschluss fest und schicken Sie dem Kunden eine Kopie.
4. Ein Prozess über drei Mahnstufen ist nicht notwendig. Eine Mahnung ist ausreichend, muss aber sämtliche konkrete Zahlungsinformationen beinhalten.
5. Immer noch keine Zahlung? Creditreform kümmert sich um Ihre ausstehende Forderung: inkasso@berlin.creditreform.de

MARKETING SERVICES

Standortanalyse: Beste Wahl für Ihr Unternehmen!



Ob ein Unternehmen erfolgreich ist, entscheidet sich bereits bei der Standortwahl. Um den Planungsprozess erfolgreich durchlaufen zu können, ist eine sorgfältige Bewertung aller ausschlaggebenden Faktoren entscheidend.

Was aber macht einen guten Standort aus? Wie erfolgversprechend ist die neue Adresse?

Bei den Kriterien, die für die Standortwahl entscheidend sind, unterscheidet man zwischen harten und weichen Standortfaktoren. Zu den harten Faktoren gehören z. B. Förderungsmög-

lichkeiten sowie die vorhandene Infrastruktur, während es bei den weichen Standortfaktoren vorrangig um Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen sowie politische und bürokratische Verhältnisse geht.

Wichtige Daten zur Standortwahl:

- Marktdaten auf Gemeinde- und auf PLZ-Ebene analysieren
- Lage- und Standortdaten wie Kaufkraft, Einzelhandelsumsatzkennziffern oder Bonität des Standortes bilden die Grundlagen einer optimalen Standort- oder Filialnetzplanung
- Soziodemografische und ökonomische Daten wie Zahlungsindex, Einwohner- und Altersstrukturen dienen der Darstellung der Infrastruktur sowie der Ermittlung von Zielgruppenpotenzialen

Die richtige Standortwahl besitzt für ein Unternehmen eine besondere Tragweite und sollte gut durchdacht und so objektiv wie möglich auf Datenbasis erfolgen.

Sie brauchen Unterstützung bei Ihrer Standortanalyse?

CrefoStandort liefert Ihnen eine Standortbewertung inklusive Zielgruppenpotenziale und Umfeldanalyse. Sie wollen mehr wissen? Sprechen Sie uns an: vertrieb@berlin.creditreform.de

Global Partners: Das Risiko mit internationalen Geschäftsbeziehungen



Internationale Geschäftsbeziehungen können zu einem Erfolgsfaktor für das Unternehmen werden, denn Außenhandel bringt neben dem neuen Netzwerk auch gute Umsatzchancen. Das unternehmerische Risiko dabei ist allerdings nicht zu unterschätzen. Auch landesspezifische Besonderheiten lassen die Risiken von Geschäften im Ausland steigen.

Um das Auslandsgeschäft erfolgreich zu betreiben, ist eine sorgfältige Prüfung des ausländischen Unternehmens ratsam. Liegen vielleicht sogar internationale Verflechtungen vor, bei denen mögliche Insolvenzen bereits sichtbar sind?

Ein stetiges Monitoring lässt früh geschäftliche Risiken erkennen und beugt Zah-

lungsausfällen vor. Denn die Geschäftssituation von internationalen Unternehmen kann sich sehr schnell ändern, ohne dass Sie als Geschäftspartner in Deutschland dies zeitnah bemerken.

Für internationale Sicherheit: Erst die Prüfung. Dann der Vertrag.

- Bonitätsprüfung und Risikoklassifizierung internationaler Kunden und Lieferanten
- Vertragssicherheit durch Informationen zu Firmenstammdaten
- Aufdeckung von Entwicklungstendenzen und -potenzialen
- Relevante Entscheiderinformationen für Ihren Vertrieb
- Überprüfung von Dauerschuldverhältnissen

Sie benötigen mehr Informationen zu internationalen Wirtschaftsinformationen? Sprechen Sie uns an: vertrieb@berlin.creditreform.de

BERATUNG

Cyberkriminalität: Die konstante Netz-Bedrohung

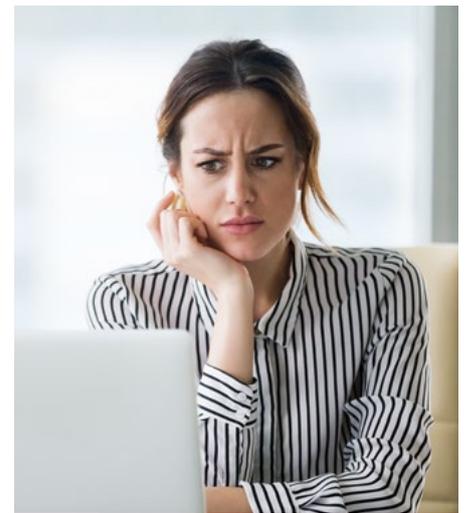
Gerade im Nutzen des schnellen, problemlosen Datentransfers liegt zugleich auch die Gefahr des Internets. Das Risiko ist dort besonders hoch, wo Menschen Computer, Smartphones und andere IT-Geräte benutzen. Das heißt überall. Über alle Ländergrenzen hinweg.

Kriminelle in der Cyberwelt klauen Daten, erpressen Gelder oder spionieren Unternehmen aus. Es entstehen Milliardenverluste. Durch die komplexe und vielfältige Art der Angriffe kann das operative Geschäft in einem Unternehmen vollkommen zum Stillstand gelangen. Die Täter sind kreativ, wenn es um neue Angriffstechniken geht. Aus diesem Grund ist es unabdingbar, sich frühzeitig mit den möglichen Bedrohungsszenarien vertraut zu machen und notwendige Schutzmöglichkeiten zu kennen und zu ergreifen.

„Es ist einfacher, einen Menschen zu hacken, als eine Maschine. Deshalb ist es wichtig,

dass Mitarbeiter geschult und sensibilisiert werden. Sieht eine E-Mail nach einem Betrugsversuch aus, ist es wichtig, weder auf mitgesandte Links zu klicken noch Dateianhänge zu öffnen oder auf die E-Mail zu antworten. Aktuell sind zum Beispiel verdächtige Bewerbermails im Umlauf, deren Dateianhänge in der Bezeichnung aus Zahlen bestehen. Hier empfiehlt es sich, besser einmal mehr zu misstrauen als einmal zu wenig“, sagt Nikolaus Stapels, Cyber-Experte und Geschäftsführer von Nikolaus Stapels Consulting & Training.

Für mehr Infos zum Thema Cybercrime: www.stapels.consulting



TIPP

Erstatten Sie bei jeglichen Angriffen umgehend Anzeige bei der Polizei und sichern Sie bestehendes Beweismaterial. Das ist wichtig für die weiteren Ermittlungen, um den Verlust von Spuren im Netz zu vermeiden.

SYSTEME & BERATUNG

Sichere neue Bezahlwelt für den Online-Handel

Das Thema Sicherheit muss für Betreiber von Internetshops einen hohen Stellenwert einnehmen. Denn wieder und wieder versuchen Kriminelle, über Online-Transaktionen Kasse zu machen. Die zuverlässige Identifikation und Authentifizierung war bisher eine sehr komplexe Aufgabe. Mit Umsetzung zum 14.09.2019 wird die im Oktober 2015 verabschiedete EU-Richtlinie über Zahlungsdienste (PSD 2) Bezahlvorgänge im Internet maßgeblich sicherer machen.



Was ändert sich mit PSD 2?

Zum einen können durch die Richtlinie Drittanbieter Bezahlvorgänge direkt auslösen, ohne von den Banken abhängig zu sein. So haben Serviceanbieter einen gesetzlich definierten Zugang zur Infrastruktur der Geldhäuser und beenden damit dessen Vormachtstellung auf Kontoinformationen. Zum anderen muss im Online-Handel die sogenannte Zwei-Faktor-Authentifizierung umgesetzt werden. Kunden müssen dabei vornehmlich zwei von drei Faktoren aus den Kategorien Wissen (z. B. Passwort oder PIN), Besitz (z. B. Mobiltelefon oder Karte) und Eigenschaften (z. B. Fingerabdruck oder Stimme) vorweisen.

Die neue EU-Richtlinie gibt also verschiedene Regeln für Zahlungsdienstleister wie PayPal oder Klarna vor. Doch jeder zusätzliche Klick für einen erfolgreichen Kauf kann Konsumenten vom Abschluss der Transaktion abhalten. Online-Händler rechnen hier bereits mit Milliardenverlusten durch die sogenannte „starke“ Kundenauthentifizierung. Und nun? Lastschriftverfahren und Rechnung könnten

von PSD 2-Richtlinie profitieren, denn sie funktionieren in Deutschland wie bisher – ohne Zwei-Faktor-Authentifizierung. Allerdings zählen diese auch zu den Zahlungsarten mit den höchsten Risiken.

„Ich bin davon überzeugt, dass es durch die Regularien der PSD 2 Verschiebungen bei der Zahlartennutzung hin zu Lastschrift und Rechnung geben wird. Händler, die diese Zahlarten anbieten, werden profitieren. Und mit der richtigen Risikomanagement-Lösung kann das Risiko von Zahlungsausfällen wirkungsvoll minimiert werden. CrefoPay bietet eine solch leistungsfähige Lösung an“, so Jan Sperber, Payment-Experte bei CrefoPayment GmbH & Co. KG.

CrefoPay bietet mit seiner Payment-Komplettlösung und integrierter Risikoprüfung die Möglichkeit, Zahlungsvorgänge abzusichern, um sich vor Betrug zu schützen.

Mehr Informationen zum Thema erfahren Sie bei Jan Sperber: j.sperber@crefopay.de und auf der Website: www.crefopay.de

Cool bleiben – Ausgeglichen statt ausgebrannt

03.09.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Resort Mark Brandenburg
An der Seepromenade 20
16816 Neuruppin

04.09.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Technologie- und Gründerzentrum
Brandenburg an der Havel GmbH
Friedrich-Franz-Str. 19
14770 Brandenburg an der Havel

Arbeitsrecht – Aktuelle Rahmenbedingungen kompakt dargelegt

22.10.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Resort Mark Brandenburg
An der Seepromenade 20
16816 Neuruppin

24.10.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Technologie- und Gründerzentrum
Brandenburg an der Havel GmbH
Friedrich-Franz-Str. 19
14770 Brandenburg an der Havel

Bonussysteme – Leistungsorientierte Motivation für Ihre Mitarbeiter

12.11.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Resort Mark Brandenburg
An der Seepromenade 20
16816 Neuruppin

14.11.2019 | 14.00 – 17.00 Uhr
Technologie- und Gründerzentrum
Brandenburg an der Havel GmbH
Friedrich-Franz-Str. 19
14770 Brandenburg an der Havel

Anmeldungen bitte telefonisch unter 03381 7686-42 oder per Mail an vertrieb@brandenburg.creditreform.de

HERAUSGEBER | V.I.S.D.P.

CREDITREFORM BERLIN BRANDENBURG WOLFRAM GMBH & CO. KG



Geschäftsstelle Berlin
Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 1 | 10787 Berlin
T 030 21294-350 | F 030 21294-355
www.creditreform.de/berlin
info@berlin.creditreform.de

Geschäftsstelle Brandenburg an der Havel
Silostraße 8 - 10 | 14770 Brandenburg/Havel
T 03381 7686-40 | F 03381 7686-50
www.creditreform.de/brandenburg
info@brandenburg.creditreform.de

Geschäftsstelle Frankfurt (Oder)
Sophienstraße 26 | 15230 Frankfurt (Oder)
T 0335 68309-40 | F 0335 68309-51
www.creditreform.de/frankfurt-oder
info@frankfurt-oder.creditreform.de

Creditreform

CREDITREFORM.DE/BERLIN

**GEMEINSAM
IST MEHR DRIN**

**Ihre Zahlungserfahrungen
und unser Knowhow – für
die besten Bonitätsauskünfte**